

Mediation



Konflikte lösen zum Gewinn aller Beteiligten

Mediation Moderation Seminare gewaltfreie Kommunikation Lebensberatung mediale Baubegleitung

Streit – na und?

Konflikte gehören zu unserem Leben, heißt es. Doch jeder kennt die Nachwirkungen, angefangen von Unwohlsein, über lähmenden Ärger, Wut bis hin zu körperlicher Gewalt. Dabei sind es oft Banalitäten, kleine Missverständnisse, die eine sachliche Zusammenarbeit oder einen konstruktiven Dialog unmöglich werden lassen.

Frühzeitiges Erkennen hilft

Wenn eine Seite, ob in privaten oder geschäftlichen zwischenmenschlichen Beziehungen, feststellt, dass etwas nicht stimmig ist, hilft oft ein klärendes Gespräch. Scheint das unmöglich, bietet die Mediation einen geschützten Rahmen wieder zueinander zu finden.

Was ist Mediation?

Mediation als ein Instrument zur konstruktiven Beilegung von unlösbar scheinenden gegensätzlichen Meinungsverschiedenheiten kann unproduktiven Streit vermeiden.

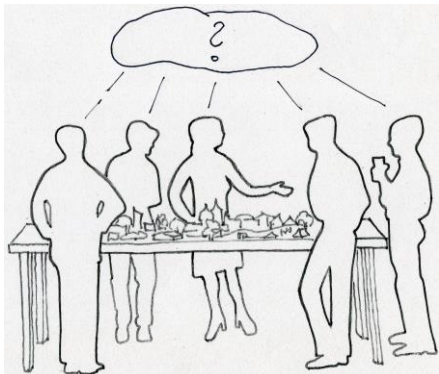
Der kleine Unterschied

Im Unterschied zum gerichtlichen Verfahren beruht Mediation auf Freiwilligkeit der Beteiligten. Dadurch können zeitnah und zielorientiert Lösungen von den Konfliktparteien eigenverantwortlich unter fachlich geschulter, unparteiischer Anleitung entwickelt werden, die z. B. bei Bauprojekten ein schnelles Zurückfinden in einen störungsfreien Planungs- und Bauablauf oder im Privaten in einen liebevollen Miteinander ermöglichen.

Mediation als vertrauliches – Mediatoren unterliegen der Verschwiegenheitspflicht,- strukturiertes und außergerichtliches Konfliktlösungsverfahren, ermöglicht in Streitfällen, dass eine dauerhaft befriedigende Lösung gefunden wird, die im Interesse aller Parteien ist.

Mit dem neuen Mediationsgesetz sind die in einer Mediation geschlossenen Vereinbarung vollstreckbar.

Mediation im Planen und Bauen



Bauvorhaben verlangen Entscheidungen mit weitreichenden Konsequenzen. Aufgrund ihrer Komplexität ergibt sich bei Planungs- und Bauvorhaben eine hohe Konflikthanfälligkeit, die oft langwierige und nervenaufreibende kostenintensive Prozesse zur Folge hat. Eine Alternative bietet die Mediation.

Gerade bei gemeinschaftlichen Bauvorhaben wie bei Stadtentwicklungsprozessen, z.B. Planung von Wohn- und Industriegebieten, Einkaufszentren, Renaturierungen etc. führen unterschiedlichen Interessen von Gemeinschaftsmitgliedern, Bürgern, Investoren, Verbänden und Behörden häufig zu Konfliktsituationen. Eine projektbegleitende Mediation kann in scheinbar festgefahrenen Situationen mit einer gemeinsam erarbeiteten einvernehmlichen Lösung die Umsetzung der Maßnahmen fördern.

Mein Anliegen

Ich möchte Gespräche zwischen Menschen fördern und so Verbindungen unterstützen, die Freude bereiten, friedvolle, kreative Beziehungen und gemeinsame Projekte ermöglichen.

Gern unterstütze ich Sie

Als Mediatorin begleite ich die Medianten durch ihren Prozess der Konfliktlösung.

Als Seminarleiterin zeige ich Ihnen, wie Sie in Ihrem Umfeld zu einem motivierenden gesunden Arbeitsklima beitragen können. Wir üben gemeinsam die verbindende Kommunikation (nach Marshall B. Rosenberg) und erfahren deren bereichernde erfolgsfördernde Wirkung.

Als Moderatorin unterstütze ich Ihre Gemeinschaft, u. a. bei Bauprojekten, aber auch einzelne Bauwillige.

Wie kommen wir zueinander?



Anke Plehn, Dipl.-Ing.

Architektin (TU)

Baubiologin (IBN)

Mediatorin (ausgebildet nach den Richtlinien des BM e.V.)

Eisenacher Straße 84, 04155 Leipzig

Fon (03 41) 5 65 89 76 Fon/Fax (03 41) 3575529

plehn@perma-architektur.de www.perma-architektur.de